# Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Unhalt und Thüringen.

1913. Mr. 372.

Zweite Ausgabe

Geldäsistelle in Halle (Saale): Leivziger Straße Nr. 61/62, Telephon 8108 u. 8109; Mebaktionstelephon 8110. Chiftebalteur: Dr. Strassor-Astbogg, Halle (Caale).

Begingspreis für halle und Bororte 2,60 ML, burch bie Poft bezogen 3 Mt. für bas Bierteijad Lie halliesse gefting ercheint wöckentlich gwöllmal. — Eratis Beilagen: hallich Caustre (tall Bentuenbella, Mt. Unterhaltungblate (Sonntagbeila, Landu, Ritteilunger nuthriett Mochnetica, Sacffliche Groodpululfatter, Anderbeilage (für bir junge Batt

Sonntag, 10. August 1913.

### Britische Offenherzigkeit.

Mus ben Rreifen ber beutichen Rolonie in London wird uns gefdrieben: In feinem Gifer, ber Sache ber britifchen geerekreform zu dienen, hat Feldmarichall Lord Roberts in der Augustnummer der "English Review" Dinge ausgeplaudert, deren Beröffentlichung der englischen Diplomatie jum minbeften recht unbequem fein wird, benn fie laffen erfennen, daß die amtlich versicherte Friedfertigkeit der britiichen Politif allem anderen, nur nicht ben Tatjachen ent-

Lord Roberts fcilbert in feinem Auffate gugunften ber Ginführung der allgemeinen Behrpflicht in Großbritannien, bag in ben unheildrohenden Berbittagen des Sahres 1911 die englische Kriegsflotte in der Cromarthbucht unter Dampf gelegen, die "Torpedonete herunter, mit auf Ded ichlafenden Batteriemannschaften, mit scharfer Munition in den Rohren und mit friegsmäßigen Torpedos", weil man den Angriff eines auswärtigen Gegners befürchtet habe. Daß nicht England, wohl aber Deutschland eines plötlichen Ueberfalles feiner Rriegsflotte in den Septembertagen bon 1911 gemartig fein mußte, hat Lord Roberts wohlweislich verichwiegen. Indes, feine betaillierten Schilderungen ber Borfichtsmaßregeln laffen ertennen, bag man englischerfeits Diefelben Abfichten, die nach bem unwiderlegten Beugnis bes britischen Kapitans Faber die britische Admiralität der deutschen Seemacht gegenüber gehegt hat, auch dem Gegner Jedenfalls ftellt man in Downingstreet die Möglidfeit eines Kriegsausbruches ohne borberige Kriegserklärung, wie dies feit dem japanischen Ueberfall auf das ruffifche Gefchwader im Safen von Port Arthur Gitte gu werden scheint, mit in Rechnung, und man wird deutscher-seits gut tun, auch seinerseits diese Eventualität allen Ernftes ins Muge gu faffen.

Neben dieser Feststellung bieten aber Lord Roberts' Auslassungen noch wertvollen Aufschluß über die Absichten Englands für ben Fall eines europäifchen Feftlandfrieges. In seinem Artifel fagte der Feldmarichall wörtlich: "Unfere Expeditionsarmee war in gleicher Beife bereit, jeden Augenblid nach Flandern eingeschifft zu werben, um fich an ber Aufrechterhaltung bes europäifchen Machtgleichgewichts zu beteiligen". Gir Edward Gren hat feinerzeit als Bertreter ber britischen Staatsregierung im englischen Unterhause die Erklärung abgegeben, daß die Annahme, England beabsichtige im Falle eines deutsch-französiiden Krieges eine. Seeresmacht nach dem Festland zu ent-senden, ein gegenstandsloses "deutsches Sirngespinst" sei. Der alte Haubegen, der unabläffig bemüht ift, sein Bolt der Segnungen der allgemeinen Wehrpflicht teilhaftig au machen, ftraft den Minifter Lügen, denn Lord Roberts' Enthüllungen fagen die Wahrheit, ebenso wie seinerzeit die Auslassungen des Kapitäns Faber, die den ganzen Ernst ber politischen Spannung in den 1911er Septembertagen

Deutscherseits rechnet man gewiß langit bamit, daß im Salle eines Rrieges mit Frankreid, Großbritannien die bon ihm felbft garantierte Neutralität Sollands und Belgiens berlegen und ein Silfstorps an der Rheinmundung landen wird, um den Deutschen in die Flanke gu fallen. Unders aber in den Neutralstaaten am Niederrhein selbst. Dort hat der englische Einsluß auf die Presse des Landes dahim-gewirft, daß die beiden Königreiche ihre Machtmittel in erfter Linie gegen die deutsche Reichsgrenze aufgebaut haben. Eine Reutralitätsverletung von seiten Englands ift kaum je erwähnt, geschweige ernstlich erörtert worden, und doch zeigen die Worte Lord Roberts, daß sich die englische Staatstunft an keinerlei Staatsverträge gebunden erachtet, wenn ihr Bruch englischen Interessen Vorschub leisten würde. Die Absicht Albions, bei einem deutsch-frangofischen Feldzuge Belgien gum Rampfplate einer englischen Armee gu machen, unterliegt trot ber Ableugnungen britischer Minifter feinem Bweifel, und es ift mit Freuden gu begrugen, daß Lord Roberts durch feine Offenbergigfeit auch benen die Augen öffnet, die jo gern bereit find, den friedfeligen Berfiche-rungen unferer angelfachfifden Betfern Glauben gu ichenten.

### Auch ein Bedürfnisnachweis gur Er= richtung eines Reichs-Submissionsamtes.

Man schreibt uns: In den verschiedensten Zeitungen wird in den letten Tagen ein Aufruf des Reicksdeutschen Rittesstandsverdandes zum Werdandstage in Leipzig am 23. und 24. August verössentlicht. Auf diesem Berdandsktage wird die Errichtung eines Reichs-Sulbmissischen antes, ein überaus wichtiger Berhandlungsgegenstand,

erortert.

Schon seit vielen Jahren haben sich Innungen, Innungsverbände und Handwerfskammern das edle Ziel gesteckt, in dem leistigen Submissjonsweien eine durcheringende Keform vorzumehmen. Biel ist auch in der Rresse ich auch eine Auch eine Auch eine Auch eine Auflagen auf die Schöden der öffentlichen sowie der beschäftliche Submisssjons der Schotzenkonden. Leider aber sind die Erfolge nicht isher verfte anzulei.

bringende Resorm vorzunehmen. Wiel ist auch in der Aresse schot auch die Chäden der össentlichen sowie der beschränkten schmisstinen hingewiesen. Leider aber sind die Erfolge nicht sehr aroß gewesen.

Auf die einzelnen und besonderen Bedingungen, die den Submissionen vorausgeben, kann dier nicht eingegangen werden. Kder die jost in den Zeitungen bekannt gemachten Submissionen vorausgeben, kann dier nicht eingegangen werden. Kder die jost in den Reitungen bekannt gemachten Submissionen vorausgeben, kann die eingelächten die die hie zu in denen Areisschwankungen bis au 100 Brozent vorkommen, au besprechen, ist vielleicht sir das neu au errichtende Reichs-Aubmissionant von großem Werte.

Wie oft hört man nach Submissionen, deren Ergebnisse in den Zeitungen verössenstlich sind, in Loientreisen absällige Urteile über die tenerte Krimal Aus diesen und ähnlichen Gründen baben auch schwassen die Ergebnissen der Winden Geschwanzen der Aufmahre des Verdinungsproteolfal die Verdischung sie einzelnen Submitienden eingeslochten, die Ergebnisse der Serdinungungsproteolfal die Verdischung für die einzelnen Submitienden eingeslochten, die Ergebnisse der Euchmission bekannt, und viele wählen aus den eingegangenen Offerten nicht die bisligie.

Wit allen diesen Gestlogenbeiten ist nun den soliden Eubmittenden noch nicht gebeint.

Unsere bestige Zeit mit ihren hoben Löhen Eubmittenden noch nicht gebeint.

Unsere bestige Zeit mit ihren hoben Löhen erne konders ichwer. Gibt es doch gerade in den Kreisen derer, welche fich nur auf große Ausschreibungen flügen konner hebenden und gene der Geschäftsressenne kanner beinden den den der eingelnen Positionen des Ausgebist au nicht fasselnen derer inesten hoben den Areisen derer und denen Leiglich wegen der Geschäftsressenne der das geborgte Geld ein, schädigen sowie den gene der Geschäftsressenne der das geborgte Geld ein, schädigen sowie den den kreisen den kreist in der Kreisen der ein der Erschenen. Wenn man auch dies Verder und der Erschen und der Erschen und der Erschen und der Ersche

und der detreffende Unternehmer fommt als dillen Mann in die Zeitung.

Wenn nun die billigifen Angebote in vielen Fällen auch nicht berücklicht werden, wäre es aber immer gut, wenn auch die betreffende Behörbe, die die Berdingung abgehalten bat, die Villigier und die Villigier der die Villigier Van der öffent lichen Kritif nicht als tener verfchrien.

### Der Bukarester Friede.

ftätigung der Meldung, daß die Pforte den Botschaftern in Konstantinopel bereits eine ablehnende Antwort in Konstantinopel vereits eine ablehnen de Antwort auf die den ihnen am Jonnerskag überreichten Verbaltnoten etweithen der baltnoten etweithende, liegt in Berlin nicht vor. Man nimmt aber in den Berliner diplomatischen Kreisen an, dah die Antwort der Krote wenigstens dem Sinne nach ablehnend ausfallen wird, und zwor unter Berrufung auf die Stimmung im türfigen Zeer und die militärische Stuation an der bulgarischen Grenze.

die Antwort der Pforte wenigstens dem Sinne nach ablehnend aus fallen wird, und wor unter Berufung auf die Stimmung im türtsichen Gerenz.

Bon der Friedenskonferenz.

Die Plenarstung der Frieden Fronze.

Die Plenarstung der Frieden Fronze.

Die Plenarstung der Frieden ber Frenze.

Die Plenarstung der Frieden ber Frenz zu eine Konnaben früh die Kegelung der schwebenden Fragen und redigierte dem Frieden ber Delegationen unterzeichnet werden wird. Die Demobilitierung wird am Won'ta ab ka ginnen. Die Schwedinden und kirchenfragen lind von beiden Parteien sallen gelassen und kirchenfragen lind von beiden Parteien sallen gelassen worden. Rachmittas hiet die Konferenz ihre lehte Sihung ab. Riftitschwerten eine Kristung, Serbien behalte sich das Recht vor, die Prüfung, Serbien behalte sich das Recht vor, die Prüfung, Serbien behalte sich das Kecht vor, die Prüfung, Serbien behalte sich das Kecht vor, die Prüfung, Serbien behalte sich das Kecht vor, die Prüfung der Entstehl die unterberiten. Die gleiche Erstärung gab Benizelos d. Die Konferenz sich dam den Bas ag er Schied gereicht zu unterbreiten. Die gleiche Erstärung gab Benizelos d. Die Konferenz sich dam der Berach der Sprieden Serbindeten. Die Männung sieht dam der Berachm der Kritzel des Kriedensbertrages fort. Artifel 5. betreffend die Demobilisierung, nurde angenommen. Artifel hunde dere verschündeten. Die Männung sinder ert nach der bulgarischen Lemobilistierung fatzt. Der Artifel wurde angenommen, ebenio Artifel 7, der sich mit der Krage der Eruppentransporte auf bulgarischen Verbier der Schlaussen der Erstellen der Krage der Eruppentransporte auf bulgarischen Verbier der Schlaussen der Krage der Krage der Krage der Schlaussen der Schl

der Kathedrale.

Raifer Wilhelm gratuliert zum Friedensichlusse.
Der "Köln. Itg." wird aus Berlin gemeldet: An-läßer Belich des Friedensichlusses im Bukarek bat ein iehr herzlicher Telegram wwech ein zwicken Kaifer Beilicher Telegram wwech ein zwicken Kaifernben. — Der "Meicksanzeiger" meldet: Der Kaifer hat dem rumänischen Ministerpräsibenten und Vinnister des Keußern Majorescu das Großtreuz des Roten Ablerordens versiehen

verlieben. Die Wiener Weldung, Kaiser Wilhelm habe sich auf Bunsch bes Könios Karol von Rumänien direkt bei dem König von Eriech en land und dem König Ferdinand von Bulgarien für einen Bergleich in der Kawallastrage eingesetzt, wird, wie unser Berliner Bertreter meldet, in den Berliner diplomatischen Kreisen als unzutressenden Wenden bei unsetzteichen beschieden. And bedandet viellener, daß die Einwirfung Deutschlands zugunsten einer Berkändigung unter den Balkanverbündeten den üblichen diplomatischen Kahmen niemals verlassen hobe.

### Deutsches Reich.

Der Frembenlegionar Müller boch ein Deutsche

Eine neue Meldung, der zufolge die Schweizer Regierung den Fall des Fremdenlegionärs Sans Miller als für fie er led igt betrachtet, bringt diese traurige Angelegenheit aufs neue ins Rollen. Aus der Schweiz wird folgendes ge-

alls leute ins ordern melbet: melbet: Bei Affäre des Krembenlegionärs Müllet, der bom Krigs-gericht in ilbischa wegen Desertion aum Tode berurteilt worden war, nimmt insofern eine neue Wendung, als sich Müllers Bersonalangaben als ungutressend erwiesen haben, wie genaue



mit.

ri,

u.

m

Rachforschungen ber Züricher Behörben bargetan baben. Wan hält bier bafür, baß Müller ein Deutscher var. Sein Vergehen soll darin bestanden haben, daß er am 9. Juli 1910 auf dem Bosten am Mulugafung die Defection von fünf-zehn deutschen Legionären ermöglichte und selber besetrierte. Einen Wond darauf wurde Küller aufgegriffen und am 17. Sep-tember 1910 füsstliert. Die Schweizer Regierung betrachtet den Schlackstein der Schweizer Regierung betrachtet den

einen Wonat darauf wurde Miller aufgegriffen und am 17. September 1910 fülltiert. Die Schweizer Regiezung betrachtet den Alla die für fie erlebigt.
Annach hat also die Schweizer Regiezung betrachtet der Schuldigfeit getan, und die Angelegenheit fällt automatisch an Deutschlaft and zurück. Soffen wir, daß inzwicken auch unsere Behörden fleißig Ermittelungen angeliellt baben.

### Liebfnecht als Ergieher.

gelegentlicher Mitarbeiter ichreibt ber "Tägl.

Ein gelegentlicher Mitarbeiter schreibt der "Tägl.
Ambischan":
"In Dberwiessenkt genicht Acigskagsabgeordneter Liebsteckt Sommerfeiche mit seiner Hauftliche. Seine Kuben beken offender des habet die Ausgehreibe Zemperament geerbt und find nach von der die Liebstecht Sommerfeiche Temperament geerbt und find nach von der von der winsche Spielt da fürzigich Eentperament geerbt und find nach von der winder Spielt da fürzigich ber eine von der Kater winf, der Konde Hört nicht; des Aberes fürzuger Auf und Kiff lägt den Aungen sich eines der Auft, der Kinde hört nicht; des Aberes fürzuger Auf und Kiff lägt der auft, der Kinde hört nicht; des Aberes fürzuger Auf und Kiff lägt der die höllich dem Aberes fürzuger ihm der kinde kannt in der kinde kannt in der kinde kannt in der kinde kannt in der kinde kinde konnte der Auften den Kinde konnte der kinde konnte kinde kinde konnte kinde kinde konnte kinde konnte kinde konnte kinde k

Wir geben diese interessanten Mitteilungen wieder, fönnen aber selbstverständlich für ihre Richtigkeit keine Ge-

mähr übernehmen.

### Gine grobe Beleibigung ber Lanbbevölferung,

Dazu ichreibt die vom Reichstagsabgeordneten Behrens

Dagu ichreibt die vom Neichstagsabgeordneten Wehrens herausgegehene Mundichau".
Der vole Landarbeiterberband muß seine Mitglieber am besten tennen. Das gibt ihm aber noch nicht des Necht, dan nach die ge ja mit e Landbewollterung einzuschäben. Es ist doch ein kartels Still, wenn des rote Wart die Kondbewollterung, beschebet zie Frauen — ber Artiste behandelt, die Gesundbeitspisses der Krauf", jo glattung als "Edhoeine" bei schische der Krauf", die Artiste den Underschaften der Leidig ung alter ländlichen Arbeiter und beern Frauen, die sich die Landbeite merken sollten sir den Auflichen des Verlegentlich ein Agitator des roten Landbargelegentlich ein Agitator des roten Landbardeiterverbandes um ihre Witgliedigatt

Diefe Abmehr ift fehr treffend.

### Kleinere politifche Hachrichten.

\*\* \*\*Heinere politische Nachrichten.

\*\* Der Kaiser unternahm am Sonnabend morgen in Swineminde einen Spoaiergang und hörte später die Borträge der Chefs des Marine- und des Militärfadinetis. Die Rühftidstatel sand an Bord der "Houna" sintt. Hür den Andmittag wor eine Kreussahrt auf der "Houna" borgesiehen. Nachdem der Reichselanzler sowohl am Freitag wie am Sonnabend vormittag Gelegenheit hatte, dem Kaiser längeren Bortrag au halten, bat der Kaiser dem Kaiser aufgefordert, an dem Frühftid auf der "Houna" und an der nachsolaenden Segelvartie auf dieser Jahren und an der nachsolaenden Segelvartie auf dieser Jahren wie Reiser auf des Anders der Kaiser gedochte abends sich in den Sondersung an begeben und bente, Sonntag, früh um 6 Uhr 30 Mil. Weise nach Kolind. Lübed, Altengrabow, Mainz und Bad Houndurg vor der Söbe anzutreten.

\*\* Der Reichskanzler beachschiefte, am heutigen Sonntag früh gegen 8 Uhr von Swineminde nach Hohendurg und zurücksleften.

\*\* Der Keichskanzler beachschiefte, am heutigen Sonntag früh gegen 8 Uhr von Swineminde nach Hohendurg vor der Sibe anzutreten.

tag frib gegen 8 ther von Svintemunoe naa Joyenintovauridantefren.

Straferlasse. Die "Norde. Allgem. Ig., schreibt: Der Allern die Erlasse wie der eine Schres betreisend Erlasse und Mladen. Inde des Kegierungsjubiläums ist nunmehr im weientlichen zur Durchsidrung gelongt. Er hat zu einer lehr großen Jahl von Allerböcksten Endage. Die "Norden ihre Zahl befauft lich auf un ae fabr 2 4000.

\*\*Anderung des Militäritrasselehbusses. Die "Norden Lieben und des Militäritrasselehbusses. Die "Norden Ungem. Iste." ichreibt: Der vom Kochstag betächliene Gesehen und ihre der vor in der Situm des Mundernache vom Andbem inzwischen Tussellichen überwiesen worden. Nachbem inzwischen Tussellichen überwiesen worden. Nachbem inzwischen State vom Institution überwiesen worden. Nachbem inzwischen Simmer des Militärischen. Ihr der vollzogen worden. Das Geseh wird in der keite vollzogen worden. Das Geseh wird in der einkeinen. haden, in die Soriage dom kanter omzogen motoen. And Gefetz wird in der heute ausgegebenen Nummer des Neichs-gesehlattes erscheinen. \* Die gesamte Hochsteflotte ist nach Beendigung ihrer Sommerühungsreise Sonnabend morgen in Kiel einge-

### Ausland.

Maiter Frang Jofe gennabend bormittag in Bad Sicht ben Grafen Berchtolb in Aubiend, welcher iber die laufenben Angelegenheiten feines Resports Bericht erstattete.

### Die Roften ber öfterreichifden Militarborlage.

Wie diener "Zeit" erfährt, dierften fich die Weht-fosten sie Militärzwede in den nächsten fünf Jahren auf ca. 800 Millionen Kronen an einmaligen und 200 Millionen Kronen an fortlausen den nach 200 Millionen Kronen an fortlausen den den Millionen das Heer, die Marine und die beiden Landwehren belausen.

Meber bas Befinden bes portugiefifden Brafibenten be Arriaga

werden feine Bulletins niehr ausgegeben. Der Bräfibent höfft, seine Amtsgeschäfte bennächst wieder aufnehmen zu

Luftfahrt.

### Dermischtes.

### Queen Emma +.

### Fürft Bulow und die Schlacht bon Dennewit.

Huft Bulow wird der Jahrhundertfeier der acht von Dennewitz und der Enthüllung des Dent-für den Sieger von Dennewitz am 6. September d. J.

beiwohnen. Der Jürst hat gugesagt, die Festrede auf dem Denkmalsberg bei Riedergörsdorf zu halten, Die Fürstin wird ihren Gemahl nach Dennewit begleiten.

gegeni Raif folger reisen, abzusto Wilhel

gu ert

Frana aber 1

Off Schwarz befiben,

3 Mond jängnis. Schmug 301 433

23af gejamte heute ab

gelaben.

Brofeffor Raliin der Abfü

der Abfurechtigun, sicht der Kaliabwä in dem für Sani Reichs-leitun, Sulfatfab auf die Sin der Bufcht Auf der Auf

ritatter Berlin, u Mitbericht "Di find im alfali= alfalt= und das Salze r nicht ar Städte,

fabriten, den We Chlorkal

nicht, ge feine ob lagerung be läft: wie zu Zuführu des Fluj Bahriche

fimmen.
defillierin
geschund
we F:
seschund
we F:
sopar 1:
sopar 1:
sopar 1:
sopar 1:
sopar 1:
sopar 1:
sopar 2:
sopar 2

mit ber "Bit ber "Beterlügerung Reform-Berr Berlitter Bind Baffibe sämtliche betruchbiebstallen für "Bruchte bir "Hend bir hant für "Berün du mißdaft mit

Bunk

E

beimöhnen. Der Rürft hat auselcagt, die Aette de und dem Dentmalsberg bei Riebegäckborf zu halten. Die Kürstin wird übern Genach nach Dennenth begeteten.

Grabschändungen wegen . Goldblomben.

Gine eigenartige Berbrecherspezialität wurde vor einigen Angen, wie uns aus Kenworf eigenbeten wird, von der Koligen zu Chif a. ga aufgebett. Gestellt in unglaußicher Beise die Hölle, in been die Gestellt ein unglaußicher Beise die Hölle, in benen die Grieber der woch haben auf geten der Graben der Gr

find sie für einige Zeit unschädlich gemacht.

Gisenbahnunfall. Gin aus Charleroi auf dem Güddashbej
angefommener Versonenzug ist gegen einem Verellbod geschren.
Dreisig Reisende nurden versondet.
Eine Engelmacherin verhaftet.
Eine Angelmacher in verhaftet.
Etaatsanvolisigost in Königsberg i. Kr. wurde dei einer bottigen
gebamme, die einer privotene Untilmungsanstalle vorsieht, vegen
Verbachtes der Engelmachere inne Haustung vorgenommen.
Da diese dem Verbacht beständt, das der Etaatsanvollt die Ausgrachung der zuseltz geschorenen vier Kinder zwecks Obbuttion
angeordnet. An den leisten der Winder angedes Obbuttion
Anjitalt gegen fünfzehn Kinder gestorden sein.

### Kongreffe und Ausstellungen.

angardnet. In den letten der Wonaten schen sein.

Rongresse und Ausstellungen.

Rongresse und Ausstellungen.

311 Beginn des letten Situngstages sand aunägit eine geschäftliche Situng statt, in welcher mitgeteilt murde, das sich eine Werein sin wöhrter mitgeteilt murde, das sich eine Werein sin Wölferfunde gebildet habe, der dereins Om Attiglieder umight, — Ferner wurde mitgeteilt, das die Deutsiche Ausstelliche Situngstages sind deutsche Leine Steglier eingetragen worden ist. — Die Antivopologische Geschlichest in das Hantvopologische Geschlichest ist ferner von der Geschlichest auswichte Weltschlichest ist ferner von der Geschlichest auswichte Weltschlichest ist ferner von der Geschlichest von Bergete geberen worden ist. — Die Antivopologische Seichlichest ist ferner von der Geschlichest zu der Kapten in beier der Antivorscher und Bergete geberen worden, alle zwei Jahre mit derse haben der Antivorscher und Bergetenge im Wier, der im Bergetenge im Wier, der im Geschlichest und Werzehen gestangen. — Es wurden darauf Absilen der Verleichen der Schaftlichest und Bergeten und Schaftliche Seiner der Welten Berstelle des Studigen werde uns sie Welten der Schaftliche und der Verleiche Seiner der Verleiche Studigen vor der Verleiche Verleiche Studigen vor der Verleiche Verleic

### Cette Telegramme.

Ru den Kaiserreisen.

"Berlin, O. August. Die "Korddeutsche Allgemeine Ita." stellt gegenüber der Meldung eines Wiener Blaties aus Nick, a siere Weldung eines Wiener Blaties aus Nick, a siere Withe eine Aronsfolger Erzdersog Krang Ferdinand im Edartson nach Gmunden reisen, um dem herzoglich cumberländischen hohe dem nicht abzuhrten, und somit set auch ein fürzer Besuch des knifers Wilhelm dei Kaiser Krang Nosef im Jicks noch die Geschen der die eine Ginladung des Erzherzogs Frang Ferdinand aur Jagd erkalten und auch angenommen, aber nicht nach Eräherzogs Krang kredinand kauf Agaben der Gische Kongolich in Wihmen für Anfang Winker.

Befet über Entidabigung von Schöffen und Geldworenen, Berlin, 9. August. Der "Reichsanzeiger" veröffenticht bes Cefeb betreffend die Entidabigung von Schöffen und Geschoveren, sowie eine Bekanntmachung be-treffend die Tagegelber und Reiselosten bersetben.

neisend die Tagegelder und Meiselosien berselben.

Berurteilte Sprissonungsler.
Offenburs, 9. August. Dor der Strassammer des hiesigen gamberichts hatten sich gestern die Indoder der Firma Geder, Schwarz aus Köln, die am Kehler Meinhafen eine Riederlage bestelben, wegen Sprissonungels zu verantworten. Der Staatsambal beantragte gegen die derei Angelagten insgelant in Milliom Schlitzsie, außerdem gegen Wissell Schwarz is Ande und 3 Wonate, gegen Josef und Karl Schwarz is 8 Wonate Gespingnis. Das Gericht erkannte wegen einsochen und erschwerzen Schwaggels gegen jeden Angelsagten auf eine Gelbstrase von 301 433 Mart. Die Angelsagten legten sofort Berufung ein.
Die Union und Merifo.

Die Union und Mexifo. Bafhington, 9. August. Bräfibent Bilfon hat die gejamte Senatskommission für Ausvakrige Angelegenheiten für heute abend zu einer Konferenz wegen Wezifos ein-

### Börsen- und Handelsteil.

oi

on

ilt.

en.
ges
nuf
die
pts
ied
ers
oar
oar
en
oaf
bes
inde

nehmens bilden ber Erwerd und die Berwertung ber Ratente und Berfohren, welche der Gesellschaft für Elektro-Osmofe in Frant-jurt am Main und dem Chemiter Dr. Graf Botho von Schwerin gehören und die auf deren elektro-osmotischen Arbeiten be-auben.

ruhen.

w. Zwischen ber Erofen Berliner Strahenbahn und der Hospischen Berlifchaft ift ein Einwestiandnis exzielb morben, nach dem die deiden Eruppen ihren Beith au Alfein der Alla, Werliner Cumidus-Alfliengesellschaft nicht durch Zuläufe bermehren und für die beiderseilige gleichnähige Vertretung im Aufsichtstete der genamnten Gesellschaft einkreten nerden.

Brobubian und Movannichte

	rüchte, Auttermittel.
	Rotierungen.) Berlin. 9. Muguft
Beigen (Mormalgem. 755 g)	1 2 at 8 (p. 1000 kg) frei Bagen:
Boto inl. 9) (bes 1000 kg) 201-20:	
bo. abfall	runber 146-155
Muguft	Dbeffa
Geptember	weißer Ratal
Dezember 202-201 3/	Erbien (per 1000 kg):
Stoggen (Mormalgew, 712 g)	Inl. u. ruff. Butterware
Soto inl.*)(per 1000 kg) 165-166	
abfall	feine Taubenerbien 176-200
Muguft	Biftoriaerbien
Geptembes 168-167%	Rleine Rocherbien
Dezember 168 %	Beigenmehl (per 100 kg)
Berftet) (per 1000 kg)	Rr. 00 brutto einfol. Sad
Butterg., leichte inl. 163-16'	ab Bağn u. Speider 24.25-28.50
_ bo. fcmere 168-170	
Bintergerfte, inlanb	Rr. 0 u. 1 brutto einfol. Gad
zuff. u. Donau leichte 145-149	ab Bahn u. Speider 20.40-22.70
amerifan	Beigentlete:
Dafer (Mormalgem. 450 g):	grobe unb feine 10.50-11.00
3nf. **) fein (b. 1000 kg) 177-191	Roggenfleie 10.75-11.20
bo, mittel bo. 166-176	
bo. gering bo	Bupinen, gelbe
mit Berud	blaue
4) . C M. L C M (	1) feet m

\*) ab Bahn und Bagen frei. †) frei Bagen und ab Bahi

### Wafferstände von Saale und Unftrut.

(Siede auch die Wosserschafte in der ersten Ausgade.)

Strauhsurt 8. August + 1.05, 9. August + 1.05, Grochtty

+ 0.65, + 0.61. Bebra Ohr. + 1.08, + 1.04. Rebra Unto.

+ 1.28, + 1.34, Brückenb, + - + - Rosen + 0.05, + 0.05, + 0.06

Beitseniels Unto. - 0.32, - 0.26. Aroba + 1.34, + 1.34, Alseleden + 0.68, + 0.70. Bernburg + 0.30 + 0.30. Calbe Ohr

+ 1.34, + 1.36. Calbe Uto. - 0.25, - 0.18, Grigehne - 0.06, - 0.01

Berantwortlich: Bür Boltif und Seuisleton: Max Ebeling; für Brobing und Allgemeines, Börfen- und Handels-teil: Fris Miller; für Oerilides: Seineid Mieldmer: Schlüppedation: A. Bertsecke, fämilich in Salle (Saalel.— Alle ble Redation betressenen Bulgriften find nicht personiel, fondern lebiglich an die Nedatition der Salleichen Zeitung in Salle (Saale) zu aberssenen.— Sprechfunden deitung in Strigen Nedforts von 8-1 ubr mittage.

Ziehung 2. Klasse 3. Preussisch-Süddentsche (229. Königlich Preussische) Klassen-Lotterie Ziehung vom 9. August 1918 vormittags.

Art jede gezogene Nummer sind swei gleich hebe Gewinne gefallen, und swar je einer auf die Lose gleicher Nummer in den beiden Abtellungen I und II.

Nur die Gewinne über 95 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern belgefügt.

Zlehung 2. Klasse 3. Preussisch-Süddeutsche (229. Königlich Preussische) Klassen-Lotterie Ziehung vom 9. August 1915 nachmittags.

Auf jede gezogene Nummer eind zwei gleich hehe Gewinne gefallen, und zwar ie einer auf die Lose gleicher Nummer in den beiden Abtellungen I und II

die Gewinne über 96 Mark sind den betreffenden Nummers in Klammern beigefügt.

604 774 95065 158 286 94 812 687 839 44 921 76 96692 909 97007 127 416 614 48 97 903 98299 756 59 73 [200] 896 951 99224 68

| Telestrian | Tel

Rank für Handel und Industrie

(Darmsfädter Filiale Halle a. S., Bank) Alte Promoped 3, 1998 4 844444

Aktienkapital und Reserven:



## Salzbrunner Martha-Quelle



## Baby-Ausstattungen

in allen Preislagen Kinderwagen :: Wickelkommoden Billigste Preise.

## Weddy Pönicke,

Leinenhaus :: Wäsche-Fabrik. Spezial-Katalog zu Diensten.

## Seminar für Landwirte

in Königsberg, 11m.

(Staatild anerkannte Eudienansiali ber Landvirtschaftskammer für die Broving Brandenburg.)

Das neue Eudieniaher beginnt am 3. Oktober d. 38. Aufnahme sinden Landvirte mit sünsjäbriger Braris mid auskrechender Schullschung.

Abschulzering vor Königl. Brühunsekommission.

Brospekte steben gern aur Sersigung. Aufnagen und Anmeldungen nimmt entgegen

Königl. Sächs. Technische Hochschule Dresden

Das Stableniade beginnt au Oftern 3m Bhitter: Lemeire 1913/14 Niviana der Sorleiungen umd Nebungen Dienstag, den 21. Cftober 1913. Anmeldungen aum Eintrit vom 14. Litober al. Das Bergeichnis der Bortelungen und Uebungen inmt den Stunder- umd Studienvläten für gegen Einebung vom 60 Big. (nad dem Ausfander URC) vom der Steftorats-fanglei ober Dressels Academicher Buchhandlung (Ind. Hayna Focken) in Zereben zu bezieben.

## Peckolt & Raake

Bankgeschäft

Riebeckplatz.

An- u. Verkauf u. Verwaltung von Wertpapieren.
Beleihung von Wertpapieren und Hypotheken.
Diskontierung von Wechseln.

— Depositen- und Scheckverkehr.

Kostenfreie Einlösung von Coupons.
Aufbewahrung von Depots unter eigenem Verschlusse der Deponenten etc. etc.

## ZINA Mignon, der beste kleine Flügel. Rignon, schon von 750 Mk. an. anerkannt best.Fabrikat. Mignon, 150 cm lang, nur 1300 Mk

eneralmusikdirektor Mikorey schreibt: Die Perzinaflügel ver-inigen die Vorzüge der Blüthner und Bechsteinflügel in sich. 2s sind ganz hervorragende, in Ton und Technik erstklassige abrikate. Die Perzina-Mignonflügel sind Wunderwerke, sie haben eine grosse Zukunft.

Alleinvertretung: Herm. Lüders, Mittelstr. 9-10,

Aelteste Pianohandlung am Platze. Vertreter von Schiedmayer & Söhne, Förster-Leipzig, Weißbrod, Kuhse, Thürmer.

### Karlsruher Lebensversicherung auf Gegen-

Ende 1912 Bestand: 785 Millionen Mark. Alle Ueberschüsse den Versicherten. anfechtbarkeit, Unverfallbarkeit, Weltpolice Bezirksbeamter in Halle 2. S.: H. Stöhr, Mühlweg 36. Generalagent in Halle a. S.: H. Kaltwasser, Goethesir, 15.

## Saatgutofferte. =

iginal Seines Teverion : Weisen a. 12 Mart vro 50 kg. Seines Sabmersleber Klosterrogge a. 11.50 Mart vro 50 kg. John, bat abaugshen.

C. Mennicke, Teutschenthal bei Balle S.



. I. Hall. Versicherung geg. Ungezieler. Johannes Moyer, Göbenftr. 18. pt. Lefephon 3418. Bertilg, v. Ungeg. unt. Cavantie. Zahlung nad Erfolg. Bur die Inferate verantwortlich: Baul Rerften, Salle (Gaale). Telephon

11010

Dad

Franz Hirsekorn, geivaiger-Sprechtunden von 8–12 und 2–6 uhr. Sonntags 9–12 uhr. [4385

Montag, d. 18. August 1913, in "Leistners Luftlurort Baldhaus" i. d. Dolauer Beide

# aldfest

Größte Deranstaltung der Saifon in halle a. S. u. Umgegend.

Gutia Mittwirfenbe:
Die Männercorliebertafel und bas hallifche Soloquartett Rilins Lau.

## Monstre-Instrumental-Konzerte

20 50 Mufifer. 12 Leitung: Direftor Görlach. Nachmittags 4 bis 7 Ubr und abends 8 bis 11 Ubr:

## Erstklassiges Vokal-Konzert

120 Ganger. -3m Seftfaal: Künftler = Kabarett.

Leitung: B. Sieg, Regisseur am Stabttbeater au Galle. In der Eisgrotte: Reunion für die Jugend.

Feenhafte Illumination des gefamt, Ctabliffements. Bengalifche Seleuchtung der Waldpartien (Borotechn. Infittut G. Bieiffer, Galle Croffwig).

Jum Schink: Groher Jabientierich und Facleinen, Hallie Grolius).

Bum Schink: Groher Jabientierich und Facleina mit Wilff und Svielleuten — Tambourforve des III. Bataillons des Regiments Ar. 36 (8 verichiedene Kapellen mit Aufammets Skuffern) — nach Bahnbof Seibe. W Daielbit Bromenaden Abisdieds Konsert. — Sauptleiter des Beites: Brivatiehrer d. Schulze, Galle a. S.

Refervierter Blat 1.50 Mt., Kolonnade 1 Mt. Gartenplat nur 60 Big., Programme 10 Pfg.

strettelettel au Borataskreichen in den Koffmusstallenkandt mit der Beg. Betramme is Big.
um famitsandtung K. Arndt, sowie in den befamitstallenkandtungen von G. hopfdam R. Röch und
kunifsandtung K. Arndt, sowie in den befamitstelle Bigarrenhandtungen. Mitglieder des Berdandes
um Bereine aller Art erbatten Sowiervreis in der Gelchätisstelle des Berdandes, Friedrickfurche 12
Somberfahrulan der Heitlichter Hadt zu liefen weisen von 2 Uhr nachmittags die 12 Uhr nacht in
en Richtungen datle-hoeite und delche-heitliebt. Veiter Big ab delche-dale und delche-deitliebt
bis nach heitlicht 2 Uhr nachts. (Elettrische Wagen der Stadtbahn itehen bei Anfunft des leiter
Buges bereit.)

Der Feftwlatz wird um 3/8 feiner Größe erweitert, 1000 Stühle und 170 Tifche werben augefahren verben, fo dah jeder Festtellnebmer Platz findet.

ong rever syntemienner sang ninori. Pas Nachmittag-Consert in eine Jugade als Acauivalent für biejenigen Serrichaften hindert find, abends zu ericheinen, boch allt bie gelöste Eintrinkfarte für beibe Beranstal-Nachmittag und am Aleind. Trot der vermehrten Untosten fie eine Erhöbung der ge-intrinkspreise nicht ersolgt.

Der Berbandsbortland.

### Stecklenberg

wischen Thale und Suderode, inmitten herrilderer
Buchen-u. Tannenwaldurg
geschitzter, ruhiger Tie
Jage. Prospektu. Auskunddurch die Kurverwaltung
und nachstehende Hotels
fotel "Zum grünen Walde"
Gutbürgerlich. Haus direkt am
Walde, Pens. 5M Otto frosse.

waite, Feils. 43. Otto Grosse, Gebirgshotel, direkt am Walde, Pens. v. 4 M. an. Bes. C. Voist. Hotel Waldfrieden. Pension v. 4 M. an. Prosp. Bes. A. Stert. Hotel Wurmtal, idyll, gel. Pens. V. 4 M. a. Bes. Aug. Unserroren. Pensionshaus Hänßgen, dir. an Walde, mäß. Preiss, ent einger. Burgrestaurant Lauenburg herrlich. Aussichtspunkt. [338]

11.

tagt, Kam ber bem

Doni "Rai iiber Nachde bejproc

nachmi und 1

und ei Die T

lung Reftau Berein Bund Raffier wahl b

halle gehabte ber Re August im Ja neues ichen Co bem Re sicht, ge Bejuch herrschit

## Luftkurort Harzgerode

dom über M. Sidben u. Bud mälber, beaueme Promena Badierleitung Bodeonifalt u. Braufer, med. Bäder, Jotels, billige Benfionen. s ipelte burd ben Magilitat ble Bureaus ber Haasenst & Vogler A.-G.

ohnungsauskunft u. Prospekte stenfrei durch den Orts- und emdenverkehrsverein. @311

Urin : Untersuchung, demild n. mitrofop, jewie demild n. mitrofop, jewie striag gwifenbait mb biiig Abothefer C. Kritigen, schnight: M. de Merich etc. Topfreiniger. Topfreiniger. Staubenbere. Staubenbere. Schewertischer. Kriffeebeutel. Tellerdeckehen.

H. Schnee Nachf., Strasse St.

## Luftkurort



Schwefelbad u. Bertrimmung. 1. 1. - Boding. u. 13. - Bodi

# Schreiberhau <u>I. Rséb</u>

912: 17131 Gäste. Dir. Bahnverb. Keine Mückenp dcht,Wasserleitg. Klimat. Kurort Prosp Familien-Bad.

Gebirgsluftkurort u. Solbad

Sanatorium haus Falkenhagen Seegefeld b. Berlin

Täglich 6-9 M. Moderne Anstalt

Kronen - Quelle

Blasenleiden.

Steinleiden,

Harngries- und

Nieren-

Zuckerkrankheit.

bei: Gicht,

mit allem Komfort Retzvolle Lage • Viel Wald

n.-Ret Dr. A. Strass

Bad Sachsa, Midhar, Berghotel und Pension Warteberg Bevorz. Waldlage, 450 m üb. M.Sp Mässige Preise. Fernspr. Nr. 6. Aug. Henning. Prospekt frei

innowitz Perle der Ostsee

## Izbrunn 📶

Grosser Preis Hygiene - Ausstellung Dresden 1911 mit allen modernen Kureinrichtungen und dem Komfor eines Weltbades. – Saison vom 1. Mai bis 30. Septembe

## Oberbrunnen

Katarrhe von Rachen, Nase, Keh-kopf, Luftröhren und Lungen, Magen und Darm, bei Emphysem und Asthma nach Influenza.

Neu: Radium-Emanatorium u — 13 A

u. natürliche kohlensaure Bäder. Aerzte. — (9123

ekte und Auskünfte durch die Verkehrs- und Anno us u. die Fürstl. Plessische Bade-Direktion Bad Salzb

Kgl. Solbad Elmen. ne Bartanlagen u. Bromenade Mujit- u. Spieljäle. Kurmufi 1, Bad Elmen, Boit Groß-Salz

## Obst-Verkauf

4189] (en gros) auf bem biefigen Boche übernimmt gegen mäß viften u. tägliche Abr

Wilh. Reichert, Halle, Beiftftrake 21. Tel. 933.

Berf. eleg. bunfle Fuchssitute. Bierd ist leicht zu reiten, stock. 1,70 m und geht im Geschirt. Gesch. Anfr. erb. unter Z. u. 2882 an die Erved. d. Ig.

### Hergliche Bitte

um einen aetrasenen Annag ür einen groben breitsbultrisen Mann, ber leibend ilt: ebendals um Kinberlachen ür: ebendals um Kinberlachen ür: eine finder reiche Hamille of Kinber unter 10 Jahren. Die Sachen nerben gerne achgebolt. Gemeinbebelier Fr. Deubel. Biftoriaplas 1.

Verlobungsri pelier Tittel

Comeerftr. 12.

Mit 2 Beilagen



steir 1328 reh,

ing, muri

18

## Beilage ju Ur. 372 der Balleschen Zeitung Candeszeitung für die Proving Sachsen, für Anhalt und Thuringen.

### Gebenktage.

11. August.

etit vurde.

etit vurde.

de Kurnbater Ludwig Jahn geboren.

kaifer Krang II. etitärt sich dem erbiichen Kaiser bon gekererich.

der Vicker Gebreit geboren.

kapoleon I. wird nach St. helena gebracht.

de processen gebreite Gebreite Gebreite.

kapoleon I. wird nach St. helena gebracht.

kapoleon II. wird nach St. helena gebracht.

Grenge.
Gröffnung bes Dortmund-Ems-Kanals.
Gröffnung bes Dortmund-Ems-Kanals.
Der italienische Staatsmann Francesco Erispi gestorben.
Schlacht am Waterberge. Wieberlage ber Herre.

Tageschronif aus bem Jahre 1813.

11. Aug. Rach Auflöfung des Friedenskongresses kannte Caulaincourt in Krag mit neuen Aufricagen Napoleons an die augenscheinlich den Flower deben, dem Biederausberuch der Keinfeligkeiten hinausguschieden und infolgedessen under der Aufliche der

Tagesfprud: Die Gitten ber Bolfer find berichieben, aber gute Sandlungen werben überall als folde anerkannt werben. Seine.

## Aus Halle und Umgebung.

Salle, ben 10. 20

Die Bollversammlung ber Bandwertstammer gu Salle

ettigen tömmen.

— Sozialer Aussichus. Die nächste Verjammlung sinder Donnerstag, den 14, August, abends 84½ Uhr in der Agiser 2811helms haller jatt, in welcher ein Vortragüber "Neich sterfichen ab 11e" jatt, in welcher ein Vortragüber "Neich sterfichen aller August fatistindende Kranstensfassendiert von der Verstäusen. Der Wagust fatistindende Kranstensfassendiert von der Verstäusen. Der iddie der Aufglieber ist notwendig des von hiefigen Artillerie-Negiment ist am Sonnabend nachmittag auf dem Eußerledhöge unter Teilnahme des Offisiers und dinteroffisjeetorys und einer Vestierte seinen Schiffisters und dinteroffisjeetorys und einer Vestierte seinen Vestigenents und einer Jonisien archeit Teilnahme des Offisiers und einer Jonisien archeit Teilnahme der Vestigen der Vestigen

### Proving Sachfen und Umgebung.

Heber die Eropffteinhöhlenfunde bei Ralteneber  dirthen sein ver Arbeiten das Intersse verleige weiteren Areise geweckt wird.

+ Seesen a. E., 9. Aug. (Kriegerden Im al. — Todes fall.) Der Kriegerberein von Wessen und im gegend hat der heidelichen der Kriegerden und Umgegend hat des Derführen des Kriegerden und Umgegend hat des Verleichen des Kriegerden und Kriegerden und Kriegerden und Kriegerden und Kriegerden und Umgegend hat der der Kriegerden und der Krieger Lieben 1870/71, der Fülkere Kaufmann Karl Va um im Allee von 75 Kahren.

O. Gisseben, 9. August. (Fauer.) Seute morgen fur nach 31 Um brach in dem Hauft der Erführe Von der Kriegeren und der Kriegeren der in Zeit der Kriegeren der in Bert in der Kriegeren und der Kriegeren und der Kriegeren der in Zeit und der Kriegeren und der Kriegeren der in Zeit und der Kriegeren und der ein gegeten der Krieger

### Kunst und Wissenschaft.

### Dersonalnachrichten.

Neberwiesen wurden der Regierungsassessor Dr. Mehre in Altona der Königlichen Argierung in Magdeburg und der Regierungsöffssor Delfus in Hannover der Königl. Regierung in Erstut. Zugeteilt wurden der Regierungsassessor Dankel-mann in Salzwedel und der neueriannte Regierungsassessor

b. Koblinsti aus Werfeburg beibe bem Landrate des Kreifes Vorden zur Sijfeleistung in den landrätlichen Geschäften. Ern an nut durch der Regierungsbaumibrer Cita Wöller aus Luderiradt (hochbaufrach) zum Kegierungsbaumeister. Versest eit iber Regierungsbaumeister Dr.-Ing. Waßpardiret des Geschen nach Berlin. Einberufen ist auf Westlässtellung im Staatseifmbahn-bienti Regierungsbaumeister Rudloff bei der Eisendhn-bierton im Erstet.

bienit Regierungsbaumeister Rubloff ver ver biretton in Efurt.
Verfest find der Landrichter Dr. Scherling in Stendal nach Anamburg a. S. und Amistichter Lebronn in Balbbröl nach Reufgledbensleben.
Ernannt sind bie Referendare Bachs nut und Lelh gu Gerichtsdissssschore im Begirt des Oberlandesgerichts zu Kaumburg a. S.

Manuflingseigeisch im Seglender und Stadisteine Seine.
Auf is in wurde dem Senator und Stadistien Seine.
Nills zu Schleufingen der Kronenoeden 4. Klaffe, dem Eräflichen Strohenmeister hermann Spillner zu Weisdorf im Mansfelder Gebrigskreite und dem eigenatigen Hornisten im Pansfelder Gebrigskreite und dem eigenatigen Hornisten Higemeine Ehrenzeiden.

### Candwirtschaft.

Rindvichaustien in Wismart (Prod. ach se ni.

Die nächse Rindvichaustien in die Sauftion der Visieherkaufsbereinigung Vismart und Ungegend (e. G. m. b. S.) wird am 18. und 19. August in der Verkaufsbelle am Bahloft Vismart-Stadt in der üblichen Weise abgehalten. Bis jeht sind 508 Alexe angemeldet, nämlich 89 kragende und frischmischen Kübe, 186 kragende Arfen (Kübe und Faifen kommen am ersten Tage, den 18. aum Verkauf und Verkaufsbellen üblich von den 18. aum Verkauf und Verkaufsbellen üblich ist einer im Serbauf ind zu der der Verkaufsbellen sind 19. August in der Verkaufsbellen sind 19. August in der Verkaufsbellen sind 19. August inde kannt der Verkaufsbellen sind 19. August inde kannt der Verkaufsbellen sind 19. August inde and fich übernimmt Verkaufset in bezug auf geschliche Kelter bolle Gerannte. Im zweiten Tage, dem 19. August indet aufglichen den ihre Verkauf von Sauf ab 30 kied und zu Erkraufsbellen indet und sinds und zu Erkraufsbellen indet aufglichen den ihre Verkaufsbellen ihre Weitenschlich von Jüdern antausen zu könnten.

### Der Ernte-Ertrag Breugens.

Der Ernte-Ertrag Preuhens.

Die "Statijitide Narrespondens" jäßte nach dem Stand den Masang August für Preuhen den Ernteertrag für Winterweigen der einer Andoursäche den Tenteertrag für Winterweigen der einer Andoursäche den ist einer Andoursäche von 148 622 heltar auf 2300 807 Aonnen, für Sommerneigen der iener Andoursäche den 14729 843 heltar auf 8660 058 Jonnen, für Sommerrogen bei einer Andoursäche den 14729 843 heltar auf 8660 058 Jonnen, für Sommerregrie dei einer Andoursäche den 14729 843 heltar auf 8660 058 Jonnen, für Sommerregrie dei einer Andoursäche den 2569 579 geltar auf 5780 147 Tonnen.

\*\*Auführung der ungarischen Ernte.

Der amtliche ungarischen Ernte.

Der amtlige ungarighen Ernte.

Der amtlige ungarighe Saatenstandsbericht bom 4. August schaft die Weigenernte auf 18.96, don Gerste auf 16.96, und Gerste auf 16.96, und den Haften und 18.55 Reierzentner gegen 47.17, 13.75, 15.27, 11.14 im Bozighre. Die Waisplang lieht allgemein befriedigend und bedarf trodenen warmen Betters. Der Sandsberich und befriedigt. Die Juderube sieht in 36 Komitaten gut, in 7 sehr gut und in den übrigen autmittel.

= Musitellung "Alft- und Reu-Kiln". Die Aussiellung "Alft-und Neu-Köln" findet auch im Auslande die größte Beachtung und ginfligfte Beurteilung. Durch einen ausführlichen Bericht über die Ausstellung in der in London erscheinenden "Beif-minster-Gagette" veranlagt, hat die englische Kegterung eben-falls ihr lebhytels Anteresse für de kusstellung und nisbesondere für die Jur Darsiellung gebrachten Bildstatissten befundet.

### Sport und Jagd.

Sport und Jagd.

— Magdeburger Nennverein! Zum fünsten Nennen des Arontingenpreistages, der Türk Stolberg Wernigerode-Skeepfechse, ist der dom Jürigen Stolberg gelijtiete Ghernpreis dereits eingetroffen. Ein felten ihnen bober Holt in glatter Elbergimteberde in glatter Elbergimtebearbeit mit eingelagten dalbebeilteinen sowie unt Wishmung und Vappen des Jürsten geschwichteiteinen Stolen unt Wishmung und Vappen des Jürsten geschwinzigenpreis höchsbeiten Nennen isch auf dalsändische Perentum Leinen isch auch der Verfen Kennen inh auch aussändische Perentum Leinen isch auch der Verfen Kennen inh auch aussändische Perentum Leinen in der treffen sich der in der Verfen isch der und der Verfen state der Verfen zu der Verfen state der Verfen zu der Verfen der Verfen zu der Verfen der Verfen zu der Verfen zu der Verfen zu der Verfen zu der Verfen der Verfen zu der Verfen der Verfen zu der Verfen der Verfen zu der Verfen zu der Verfen der V

### Gerichtssaal.

Die Saftpflicht bes Lehrers.





Briauterungen gum Kurszettel: Von den Obligationen der industriellen

Von den über pari rückzahlbaren Obligationen industrieller Gesellschafte

m ho g m m b f le id mi

To le be ge li tre se a b

ft a f e l G r ebei ft e

feur beman file Golfide general